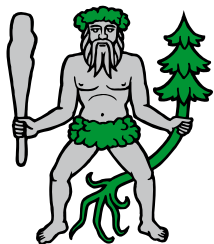


GRABSER BLATT



- Ausgabe Nr. 2 vom Februar 2014 / 36. Jahrgang
- Erscheint monatlich
- Abonnementspreise jährlich:
 - CHF 10.– (innerhalb der Gemeinde)
 - CHF 30.– (ausserhalb der Gemeinde)

GZA 9472 Grabs

NEUE INTERNATIONALE GEFAHRENSYMBOLLE

Gefahr erkennen und unnötiges Risiko vermeiden

Täglich kommen wir mit Chemikalien in Kontakt, leider oft auch ohne über mögliche Gefahren Bescheid zu wissen. Die neu eingeführten, internationalen Gefahrensymbole informieren auf der Verpackung über die Risiken.

pd - Der Winter ist die Zeit, während der wir uns zu Hause behaglich einrichten. Vielleicht zünden wir ein Duftlämpchen an. Duftöle, so harmlos sie auch scheinen, bergen jedoch einige Risiken. Oftmals lösen sie bei Hautkontakt Allergien aus oder schädigen Wasserorganismen, wenn sie ins Abwasser gelangen.

Hinten ist vorne

Wer chemische Produkte verwendet, trägt Verantwortung, denn von ihnen können Gefahren ausgehen. Leider kommt es in der Schweiz jedes Jahr zu 15'000 Unfällen mit Chemikalien und anderen Giften. Oft wirken chemische Produkte wie Reinigungsmittel oder Heimwerkerprodukte harmlos. Verpackungen werben auf der Vorderseite vielfarbig und mit einfallreichen Namen um die Kundschaft. Doch wenn es um chemische Produkte geht, gilt: hinten ist vorne. Denn auf der Rückseite sind in der Regel die Gefahrensymbole zu finden, die vor jedem Kauf unbedingt beachtet werden sollten. Die Symbole helfen, die Gefahr zu erkennen und ein unnötiges Risiko zu vermeiden. Im Sinne der Einheitlichkeit stellt die Schweiz momentan auf ein weltweit geltendes Gefahrensymbol-System um. Die neun neuen schwarz-weißen Symbole mit rotem Rahmen sind bereits gültig. Sie werden die orangenen europäischen Symbole ersetzen,

	VORSICHT GEFÄHRLICH
	HOCHENTZÜNDLICH
	BRANDFÖRDERND
	EXPLOSIV
	GAS UNTER DRUCK
	GEWASSERGEFÄHRDEND
	ÄTZEND
	GESUNDHEITSSCHÄDIGEND
	HOCHGIFTIG

welche seit 2005 anstelle der Giftklassen verwendet werden. Obwohl die Umstellung bereits im Gange ist, sind im Handel zurzeit noch immer vorwiegend die alten orangenen Gefahrensymbole anzutreffen.

Vorsicht auch ohne Kennzeichnung

Fehlt eine Kennzeichnung, heisst dies jedoch nicht, dass die Chemikalie ungefährlich ist. Vorsichtsmassnahmen sollten auf alle Fälle getroffen werden. So ist es hilfreich, sich im Laden über die korrekte Anwendung und allfällige Schutzmassnahmen zu informieren. Dieselben Informationen können zudem der Etikette des Produktes entnommen werden, weshalb das Produkt immer in der Originalverpackung aufgehoben werden sollte. Chemikalien sollen zudem jederzeit ausser Reichweite von Kindern aufbewahrt werden. Bei der Entsorgung gilt: Verkaufsstellen sind verpflichtet, Chemikalien zur Entsorgung gratis zurückzunehmen. Auf keinen Fall dürfen Chemikalien über den Kehrriech oder den Abfluss entsorgt werden. Das könnte zu Umweltschäden führen. Gemeinden informieren auf dem Abfallkalender, wie sie Sonderabfälle entgegen nehmen. In der Gemeinde Grabs findet am Freitag, 16. Mai 2014 von 15 bis 17 Uhr auf dem Marktplatz wiederum ein Giftsammeltag statt.

Zum Schluss gibt es eine Möglichkeit, das Risiko, auf äusserst einfache Art, minimal zu halten: Möglichst wenig chemische Produkte, insbesondere mit Gefahrensymbolen, zu kaufen.

Amtliches Publikationsorgan
Herausgeber: Politische Gemeinde Grabs
Redaktion: Gemeinderatskanzlei Grabs
Kontakt: 081 750 35 22, info@grabs.ch
Druck: PAGO AG Grabs

AUS DEM GEMEINDERAT

Baubewilligungen Meldeverfahren

Die Bauverwaltung hat bewilligt:

Hochuli-Hofer Balz & Gabriela, Bleichestrasse 4, Werdenberg, Ersatz Fenster durch Balkontüren, Parz. Nr. 8, Bleichestrasse 4.

Durchzogener Steuerabschluss

Die Gemeindesteuern im Jahr 2013 sind mit CHF 15'482'238.81 rund 377'000 Franken tiefer ausgefallen als budgetiert. Dies ist vor allem auf den massiven Rückgang bei den Nachzahlungen zurück zu führen. Während das Budget Nachzahlungen von 190'000 Franken vorgesehen hatte, musste aufgrund von Rückzahlungen ein negativer Saldo von CHF 472'256.22 zur Kenntnis genommen werden. Erfreulicherweise führten deutlich höhere Einnahmen bei den Handänderungssteuern dazu, dass die Budgetabweichung bei den Gemeindesteuern einigermaßen im Rahmen geblieben ist. Gegenüber dem Vorjahr ist aber ein Rückgang von rund einer halben Million Franken zu verzeichnen.

Die Anteile an kantonalen Steuern fielen dagegen sehr erfreulich aus. Bei den Steuern von juristischen Personen und insbesondere bei den Grundstückgewinnsteuern sind sowohl gegenüber Budget als auch im Vorjahresvergleich deutliche Mehreinnahmen zu verzeichnen.

Der gesamte Steuerabschluss liegt somit rund 81'000 Franken über dem Budget. Verglichen mit dem Vorjahr verbleiben aber Mindereinnahmen von rund 228'000 Franken.

Der Gemeinderat und das Steueramt danken allen Steuerpflichtigen, die ihre Steuererklärungen fristgerecht einreichen und ihre Steuern pünktlich bezahlen.

Betagtenheim Stütlihus / Projektwettbewerb «Erweiterungsbau»

Aktuell sind im Stütlihus 76 Heimplätze bewilligt. Die Plätze im Altbau können aus feuerpolizeilichen Gründen nicht mehr mit pflegebedürftigen Personen belegt werden. Diese Einschränkungen führen zu einem dringenden Platzbedarf. Im Hinblick auf die demografische Entwicklung muss einem möglichen Ausbau des Betagtenheims ein grosser Stellenwert beigemessen werden.

Der Gemeinderat hat deshalb an der Strategie-Sitzung «Zukunftsbau Stütlihus» vom 16. September 2013 beschlossen, auf Grundlage einer skizzierten Erweiterungsvariante einen Projektwettbewerb durchzuführen.

In einer ersten Phase wurden die Vorbereitungsarbeiten für ein Planerwahlverfahren an die planzeit GmbH, Zürich, vergeben. Die Kosten für das gesamte Planerwahlverfahren (Vorbereitung, Präqualifikation, Durchführung) und für ein entsprechendes Vorprojekt werden in die Investitionsrechnung 2014 aufgenommen.

Gemeinderat und Schulrat / Gemeinsame Sitzung

Im Rahmen der gemeinsamen Sitzung vom 20. Januar 2014 haben sich die beiden Räte hauptsächlich mit den Finanzen beschäftigt. Sowohl der Schulrat als auch der Gemeinderat sind angesichts der stagnierenden Steuererträge besonders bemüht, die Kostenentwicklung in einem vertretbaren Rahmen zu halten.

Bereits zu einem früheren Zeitpunkt hatten die beiden Räte beschlossen, im Liegenschaftsbereich eine vermehrte Zusammenarbeit anzustreben. Seither ist es gelungen, bei der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften ein «Konzept für ein optimiertes Liegenschaftsmanagement der Gemeinde Grabs» als Thema für eine Bachelor-Arbeit am Institut für Facility Management, Wädenswil, zu platzieren. Eine entsprechende Bachelor-Arbeit würde als solide Grundlage für die konkrete Gestaltung der künftigen Zusammenarbeit dienen.

Verwaltung / Kontrollen

Die BDO AG, St. Gallen, hat bei der Gemeindeverwaltung, dem Betreibungsamt, der Schulgemeinde, dem Betagtenheim und den Technischen Betrieben eine unangemeldete Kontrolle der Rechnungsführung durchgeführt. Dem Inspektionsbericht kann entnommen werden, dass die Buchhaltungen nachgeführt sind und mit den Kontoauszügen von Post und Banken übereinstimmen. Die Kassenbestände stimmen ebenfalls mit der Buchhaltung überein.

Das Grundbuchinspektorat hat als Aufsichtsbehörde das Grundbuchamt Grabs inspiziert. Dem Inspektionsbericht kann entnommen werden, dass das Grundbuchamt seit der letzten

Inspektion im Jahr 2010 zuverlässig und gewissenhaft geführt wurde.

Mofalösung beim Strassenverkehrsamt

Die Einlösung der Mofas erfolgt bereits seit 01. Januar 2013 direkt beim Strassenverkehrsamt St. Gallen. Die Mofas müssen weiterhin vorgängig durch den Mofahändler geprüft werden.

Die vom Händler bestätigte gelbe Karte dient wie bis anhin als Grundlage für die Einlösung. Nach der technischen Prüfung des Mofas kann die Einlösung online oder auf dem Postweg angefordert werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.stva.sg.ch oder beim Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt, Frongartenstrasse 5, St. Gallen (058 229 22 22).

Bericht der Pilzkontrollstelle

Das Pilzvorkommen im vergangenen Jahr war rar. Eine Ausnahme bildete die Speise-Morchel, welche im April zahlreich vorkam.

Die aussergewöhnliche Witterung war für das Pilzvorkommen alles andere als optimal. Die Hitzewelle im Juni, Juli und August von bis zu 35 Grad liess nichts Gutes für das Vorkommen der Sommer- und Herbstpilze erwarten. So waren die beliebten Speisepilze wie Eierschwamm und Steinpilz dünn gesät. Der eher feuchte September sorgte dann für einen kleinen Pilzschub. Zigeuner und Herbsttrompeten waren in geringen Mengen zu finden. Aufgrund des frühen Schneefalls Mitte Oktober war die Pilzsaison dann auch schon früh beendet.

Es wurden insgesamt 61 Kontrollscheine für 41 kg Pilze ausgestellt (2012: 119 Kontrollscheine für 88 kg). Davon wurden bei neun Kontrollen



Grosser Fotowettbewerb «Unser Grabs»

Für unser 1400 Jahr Jubiläum, veranstaltet das Ressort Kultur einen Fotowettbewerb.

Die Veranstalter freuen sich auf **faszinierende Bilder** aus «Grabs» über die Jahreszeiten verteilt.

Es locken eine **Ausstellung & attraktive Preise!**

Teilnahmebedingungen und Informationen:
www.1400-jahr-grabs.ch

Einsendeschluss 28. Februar 2014
Doris Lippuner, click@catv.rol.ch

RAIFFEISEN

insgesamt 1 kg Pilze konfisziert (2012: 7.9 kg). Unter den Konfiszierten befanden sich auch tödlich giftige Pilze: ein Grüner Knollenblätterpilz, vier Gift-Schirmlinge, 100 g des Spitzgebuckelten Rauhkopfs, 300 g Kahle Kremplinge, ein Pantherpilz, ein Tiger-Ritterling, ein Grüngebuckelter Risspilz, 100 g Rinnigbereifter Gift-Trichterlinge, 100 g Grüne Schwefelköpfe, 300 g Falscher-Satanspilz. Erfreulicherweise kam es zu keinen Pilzvergiftungen.

Weitere giftige oder ungeniessbare vorgelegte Pilze gehörten zu den Gattungen: Dickröhrling, Egerlingschirmling, Fälbling, Falscher Eierschwamm, Haarschleierling, Kreisling, Milchling und Täubling.

Kontrollscheine wurden für die Dörfer Buchs (17), Gams (12), Grabs (9), Haag (1), Salez (1), Sax (1), Sennwald (1), Sevelen (12) und Weite (2) ausgestellt.

«Pro Spital Grabs»

Im August 2013 hat die Industrie- und Handelskammer St. Gallen-Appenzell (IHK) eine Studie zur Spitalstrategie des Kantons St. Gallen veröffentlicht. Die wichtigste Botschaft der Studie lautete: Investitionen in Neubauten sind sinnvoller als Altbauanierungen. Das Spital Grabs wird in der IHK-Studie kurzerhand durch ein «auf der grünen Wiese» zu erstellendes «Spital Rheintal» ersetzt, ohne einen Standort zu nennen.

Am 01. Oktober 2013 hat die Regierung die Botschaft über die Investitionen in die Infrastruktur der öffentlichen Spitäler vorgestellt. Am Standort Grabs ist eine Investition von 137 Millionen in einen Spitalneubau vorgesehen. Die Planungsarbeiten für den Neubau in Grabs sind weit fortgeschritten. Unter der Annahme einer positiven Volksabstimmung ist der Baubeginn im 2. Quartal 2015 vorgesehen.

Die IHK-Studie hat nach 15-jährigem Baumatorium eine Standortdiskussion ausgelöst, welche nun im Kantonsrat geführt wird.

Besorgte Werdenbergerinnen und Werdenberger haben die parteiunabhängige Aktion «Pro Spital Grabs» ins Leben gerufen. Sie setzt sich für die rasche Umsetzung des geplanten Spitalneubaus ein. Weitere Informationen zur Aktion finden sich unter www.prospitalgrabs.ch.

Der Gemeinderat hat dieses private Engagement sehr erfreut zur Kenntnis genommen.

Wirtschaftspatent / Neuausstellung

Der Gemeinderat hat folgendes Gastwirtschaftspatent ab 01. April 2014 ausgestellt:

- Holzerstübli / Elisabeth Wenk / 31. März 2015

Fasnachtsbetrieb / Freinachtbewilligung

Der Gemeinderat hat Markus Wolf, Patentinhaber «Bistro alti Metzg», für den Fasnachtsbetrieb vom schmutzigen Donnerstag (27. Februar 2014) bis Aschermittwoch (05. März 2014) eine durchgehende Freinachtbewilligung erteilt. Im

kommunalen Gastwirtschaftsreglement wird für den schmutzigen Donnerstag, Fasnachtssonntag und Fasnachtsdienstag die Schliessungszeit bereits aufgehoben. Die drei zusätzlichen Freinachtbewilligungen wurden nur unter der Auflage erteilt, dass die Nachbarn durch den Betrieb nicht gestört werden.

Gleichzeitig hat sich der Gemeinderat mit einem Festwirtschaftsgesuch vom Verein «Wagenbau Grabs» befasst. Dieser plant in Zusammenarbeit mit dem «Bistro alti Metzg» am Freitag, 28. Februar 2014 ab 17 Uhr, auf dem Parkplatz des Restaurants Schäfli eine «Grabser Fasnacht» durchzuführen. Während es für die eigentliche Durchführung dieses Anlasses keinerlei Bewilligung bedarf, hat der Gemeinderat das Festwirtschaftspatent nur unter strengen Auflagen erteilt. Weil sich der Standort mitten in einem Wohnquartier befindet, ist der Musikbetrieb um 22 Uhr einzustellen und die ortsübliche Nachtruhe strikte einzuhalten. Unter dieser Bedingung hat der Gemeinderat auch für diesen Anlass eine Freinachtbewilligung erteilt.

Erfolgreiche Ausbildung

Thomas Lippuner, Bauverwalter, hat mit der guten Gesamtnote von 5.0 die Berufsprüfung zum «Brandschutzfachmann» abgeschlossen. Gemeinderat und Personal gratulieren ihm hierzu herzlich.

Veranstaltungen

Der Gemeinderat hat folgende Bewilligungen erteilt:

Festwirtschaft und Tombola Jodlerunterhaltung (Verlängerung bis 3 Uhr)

22./23. Februar 2014, MZH Unterdorf
Organisation: Jodlerklub Bergfinkli

Festwirtschaft Rheintal-Oberländisches Verbandsschwingfest

30. März oder 06. April 2014, Reitanlage Werdenberg
Organisation: Männerriege Grabs / Schafzuchtgenossenschaft Grabs

zentrum
Wiitsicht
Für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Fachstelle Demenz W-L-5
Tagesstätte
Beratung
Weiterbildung

9472 Grabs · 081 771 50 01 · www.wiitsicht.ch



Der allseits bekannte Verkehrsverein Grabs sucht dringend eine/-n

PRÄSIDENTEN/-IN

Hauptaufgaben

- Leitung des Vereins mit ca. 400 Mitgliedern
- Organisation von fünf bis sechs Vorstandssitzungen pro Jahr
- Vorbereitung verschiedener Veranstaltungen wie auch der Hauptversammlung
- Bindeglied zwischen dem Verein und den Behörden
- Ansprechstelle und Auskunftsperson betreffend unserer Vereinsaufgaben

Unser Verein unterhält auch ein **Sticklokal**. Für dieses suchen wir eine/-n

LEITER/-IN

Wer hat textiles Interesse sowie Lust und Freude, dieses kleine Museum weiter auszubauen und zu führen? Bei Fragen zu dieser kreative Aufgabe steht die bisherige Leiterin Marianne Graf (magraf@gmx.ch) gerne zur Verfügung.

Die Aufgaben des Verkehrsvereins sind vielfältig, interessant und dankbar. Wir sind auf der Suche nach Menschen, welche mit Freude und Herzblut dabei sind. Quereinsteiger sind ebenfalls herzlich willkommen.

Wenn Du Lust hast, eines dieser Ämter auszuführen, dann melde Dich doch einfach bei einer von folgenden Personen:

- Dres Stupp, Präsident
stupp.andreas@bluewin.ch
081 771 35 90
- Doris Lippuner, Aktuarin
aktuar@verkehrsverein-grabs.ch
- Hansruedi Kubli, Kassier
kassier@verkehrsverein-grabs.ch
- Heinz Kopp, Wanderwege
wanderweg@verkehrsverein-grabs.ch

www.verkehrsverein-grabs.ch

lukashaus

Hallenbad**Öffentliche Badezeiten:**

Mittwoch, 15.30 bis 18.00 Uhr

Geschlossen ist das Bad:Während den Sommerferien
und den Weihnachtsferien**Eintrittspreis:**

Kinder CHF 2.50

Erwachsene CHF 5.00

(Im Abonnement 20% Ermässigung)

Lukashaus Stiftung
Lukashausstrasse 2
9472 Grabs

081 750 31 81

081 750 31 80 Fax

info@lukashaus.ch

www.lukashaus.ch

Transport Muldenservice
Abbruch Recycling
Erdbewegung Tiefbau
Strassenbau
Pflästerungen
Verbundsteinplätze

Langäulstrasse 4

CH-9470 Buchs

Telefon 081 750 05 90

Fax 081 750 05 91

**W. KRESSIG AG****BAUEN****Sie auf uns.....**

**Getränkefachhandel
Mosterei
Transporte
Muldenservice
Platz- und Strassenreinigung**

M. Vetsch AG, Sägenstrasse 5, CH-9472 Grabs
Tel. +41 81 771 44 66 Fax +41 81 771 51 33
mvetsch@rsnweb.ch www.mvetsch.ch



**Suchen Sie Kontakt zu anderen Familien?
Möchten Sie sich informieren, was wann wo in Grabs für Familien stattfindet?
Suchen Sie für Ihre Kinder eine spontane Betreuung ohne Voranmeldung?**

Dann freuen wir uns, Sie im Familienzentrum Grabs begrüßen zu dürfen.

Besuchen Sie uns im Kinderkafi, der Hüeti oder sonst bei einem Anlass im Familienzentrum im Pflegeheim Werdenberg - wir freuen uns auf Sie und Ihre Familie!

**Infos:
www.familienzentrum-grabs.ch**

Familienzentrum Grabs | 9472 Grabs | familienzentrum-grabs@rooxmail.ch
www.familienzentrum-grabs.ch

**Liebe Eltern****Suchen Sie einen Betreuungsplatz für Ihr Klein- oder Schulkind?**

Im Chinderhuus Tubechnopf, Chinderhuus Sumsi und im Schülerhort Baobab sind Ihre Kinder gut aufgehoben. Ein engagiertes, kompetentes Team, sorgfältige Betreuung, gemütliche Räume und eine Auswahl verschiedener Betreuungseinheiten sind nur einige Merkmale unserer Angebote.

Anfragen und Anmeldungen:Senida Durmisi, Leiterin Betreuung,
081 740 65 50

sd@kinderbetreuung-grabs-gams.ch

www.kinderbetreuung-grabs-gams.chCHINDERHUUS
TUBECHNOPFSCHÜLERHORT
PLUSSCHÜLERHORT
BAOBABCHINDERHUUS
SUMSI**Für mehr Feuer in Ihrem Haushalt.**

**Beratung, Verkauf,
Service und Reparaturen
aller Marken.**



Service und Haushaltapparate AG
Dorfstrasse 8, 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 13, www.feurer-ag.ch,
info@feurer-ag.ch

MSC Meier Support Center - MSC GmbH
Hard- und Software Unterstützung
Mühlbachstrasse 11 - 9472 Grabs
Tel +41 81 740 35 15
www.msc.ch - info@msc.ch

...see the difference...

raum

farbe

form

... atelier **B&B** |||

Ihr langjähriger Kundenmaler
Renè Riedener | Natel +41 79 404 54 90

Dorfstrasse 13 | 9472 Grabs
www.atelierbb.li | info@atelierbb.li

HANDÄNDERUNGEN

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gestützt auf Art. 970a ZGB:

Verzeichnis der Abkürzungen

- bef. Fl. = befestigte Flächen
- EV = Erwerbsdatum des Veräusserers
- GE = Gesamteigentum
- Gfl. = Gebäudegrundfläche
- ME = Miteigentum
- MFH = Mehrfamilienhaus
- Nr. = Grundstücknummer bzw. Alpbuchblatt-Nummer
- StWE-WQ = Stockwerkeigentums-Wertquote
- Whs = Wohnhaus
- Zi-Whg = Zimmer-Wohnung

Darstellung

Veräusserer an Erwerber / Nr., Ort (Gebäude, Fläche mit Kulturart bzw. StWE-WQ, ME oder Alprecht), EV:

Biedermann Lina, Rheinklingen, an Lippner Thomas und Sandra, Grabs (ME zu 1/2) / Nr. 2677, Marktweg 1 (Whs, 461 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 26.09.1996

Jorns Anna, Brugg, an Jorns Christine Gertrud, Brugg, und Jorns Andreas Michael, Murgenthal (ME zu 1/2) / Nr. 37, St. Gallerstrasse 61 (Whs, Garage, 480 m² Gfl., Strasse, Gartenanlagen), EV: 09.07.1991

Rohrmeister Annemarie, Völkermarkt (AT), an Haltiner Peter und Christina Monika, Grabs (ME zu 1/2) / Nr. 1721, Kleestrasse 19 (Whs, Garage, 573 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 25.08.1998, 16.08.2002

Walser Otto, Erbegemeinschaft (GE) an Saluz Rodolfo Enrico und Jeannette, Grabs (ME zu 1/2) / Nr. 1388, Werdenstrasse 13 (Whs, 254 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 13.05.2013

Villafranca Diaz José Maria, Grabs, an Villafranca Quintanar Angel und Diaz Martinez Maria Resurreccion, Grabs (ME zu 1/4) / 2/4 ME-Anteil an Nr. 2351, Obere Iverturststrasse 1 (Whs, 593 m² Gfl., Strasse, übrige befestigte Flächen, Gartenanlagen), EV: 30.04.2004

Rohrer Hans, Buchs, an Rohrer Philipp, Buchs / Nr. M51014, Alp Sisiz (5 Weide- und Gebäudenutzungsrechte an der Alp Isisiz), EV: 05.04.1990, 27.09.2002

Früh Hans Rudolf und Rosmarie, Grabs (ME zu 1/2), an Eggenberger Peter und Elisabeth Verena, Grabs (ME zu 1/2) / Nr. S20050, Birkenweg 2 (StWE-WQ 195/1000, 4 1/2-Zi-Whg im 1. Obergeschoss, rechts); Nr. S20054, Birkenweg 2 (StWE-WQ 20/1000, Garage Nr. 2 im Erdgeschoss), EV: 28.03.1984



KIRCHENKONZERT

Sonntag, 16. März 2014, 17.00h

Reformierte Kirche Grabs

Freie Kollekte

www.dorfmusik-grabs.ch

Wir freuen uns, Sie an diesem Sonntag in der Kirche Grabs zu begrüssen.



SCHULGEMEINDE GRABS

REFERENDUMSVORLAGE

(Fakultatives Referendum nach Art. 73 Gemeindegesetz; Art. 14 Gemeindeordnung)

Gegenstand

Abschreibungsreglement

Schulratsbeschluss

19. Dezember 2013

Referendumsfrist

Mittwoch, 19. Februar bis 31. März 2014 (40 Tage)

Öffentliche Auflage

Schulsekretariat, Rathaus, 9472 Grabs

Quorum

400 gültige Unterschriften von Stimmberechtigten

Ein allfälliges Referendumsbegehren ist vor Ablauf der Referendumsfrist dem Schulrat Grabs einzureichen.

18. SCHÜLERHALLENTURNIER



**01. / 02. März 2014
Mehrzweckhalle Unterdorf**

Die Grabser Messi's & Co. rennen wieder dem runden Leder nach

Am ersten Märzwochenende ist es wieder soweit: Der Ball rollt - das 18. Schüler-Hallenturnier findet statt!

Das OK hat gegenüber dem letzten Jahr keine Veränderungen vorgenommen. Es wird auf der Oberstufe weiterhin in einer Sie- und Er-Kategorie gespielt und auch die Jüngsten - die Kindergärtnerinnen und Kindergärtner - erhalten die Möglichkeit, ihre Treffsicherheit unter Beweis zu stellen.

Spielplan

Was sich im letzten Jahr bewährt hat, wird weitergeführt. Den ganzen Samstag finden die Vorrundenspiele der 3./4. Klassen, der 5./6. Klassen sowie der Oberstufe statt. Am Sonntagvormittag sind dann die 1./2. Klassiker sowie die Kindergärtner an der Reihe. Am Sonntagnachmittag finden dann traditionell die Finalspreise statt. Es ist das erklärte Ziel des OK's, die Spiele in einem möglichst kurzen Zeitraum durchzuführen.

Anmeldung noch möglich

Anmeldungen können noch bis am 21. Februar 2014 eingereicht werden: Per Mail oder per Briefpost an forrer@rsnweb.ch / Sandra Forrer-Frehner, Ob. Iverturststrasse 5, 9472 Grabs, Tel. 081 771 77 46. Das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage des FC Grabs (www.fcgrabs.ch).

Wir freuen uns jetzt schon auf tolle und faire Spiele und danken den vielen Sponsoren und Gönnern für die finanzielle Unterstützung.

KINDERKLEIDERBÖRSE MÄRZ

Die Börse findet im Evangelischen Kirchgemeindehaus in Grabs statt. Der Erlös geht an eine gemeinnützige Institution. Infos erteilt Susanne Manser (081 740 61 37).

Spielsachen - Kindervelos - Umstandskleider

Annahme	Dienstag, 11. März 2014	18.30 - 19.30 Uhr
Verkauf	Mittwoch, 12. März 2014	13.30 - 15.00 Uhr
Auszahlung und Rückgabe	Mittwoch, 12. März 2014	18.30 - 19.30 Uhr

!!! A c h t u n g - n e u e r S t a n d o r t - A c h t u n g !!!

Heizung



Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11
www.lippuner-emt.com

Lippuner
Energie- und Metallbautechnik

Wohlfühl- Temperaturen!

Die Lippuner Haustechnikspezialisten sorgen dafür, dass Ihre Heizung für Sie immer eine «coole» Nebensache bleibt – am besten mit einem modular aufgebauten Service-Vertrag. Sicherheit rund um die Uhr, das ganze Jahr.

PLAY HOUSE



SPRACHKURSE

Ab Februar / März 2014

- Englisch 1./2. Kindergarten, 3./4. Klasse andere Alter auf Anfrage
- Chinesisch für Kinder und Erwachsene
- BEC-Preliminary, -Higher und -Vantage
- Refresher Business + General English
- Englisch für Ferien (3 Abende)
- Italienisch A2 und Spanisch A1
- Anfängerkurse Französisch, Russisch, Japanisch, Chinesisch, Deutsch
- Minigruppen und Privatlektionen

online Einstufungstests

Einstieg in laufende Kurse möglich

Firmeninterne Sprachkurse

massgeschneidert auf Ihr Bedürfnis

Sprachreisen weltweit!

The PH Training Centre GmbH
081 756 57 38



www.english.com

coop Heizöl



Zogg Christian Transporte GmbH
Winnenwis
9472 Grabserberg
081 771 17 77 / 079 681 85 20
www.zogg-transporte.ch



M&O
Messmer Carrosserie & Oldtimer

Remo Messmer
Stütlistrasse 16
9472 Grabs
Tel 081 771 44 79
www.mc-o.ch

- Unfallreparaturen
- Scheiben ersetzen
- Reifen-Service und Verkauf
- MFK-Instandstellung
- Aluminium Verarbeitung
- Oldtimer Restaurationen
- Neuanfertigungen
- Spezialanfertigungen



SPITEX GRABS-GAMS

Telefon Büro 081 771 32 54
Fax 081 771 32 50
www.spitex-grabs-gams.ch

Bürozeiten Stützpunkt Grabs
Mo. - Fr. 9 bis 11 Uhr

Sprechstunde

nach Vereinbarung im Stützpunkt:
Staatsstrasse 59, 9472 Grabs

Natel Stützpunktleitung
079 433 98 50

MIT IHRER SOLIDARITÄT
UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE
GEMEINSAME ORGANISATION

Spenden- / Mitgliederkonti
Spitex-Verein Grabs
Post-Konto 90-14012-3
Spitex-Verein Gams
Post-Konto 90-10350-9



VETSCH

Gebäudehüllen AG

Vetsch steht für:

**Kompetenz und Erfahrung
für Gebäudehüllen
in unserer Region**

Gewerbstrasse 2, 9472 Grabs, Tel.: 081 750 36 36, Fax: 081 750 36 30
info@vetsch-gh.ch, www.vetsch-gebäudehüllen.ch

081 740 65 15
www.optimalag.ch

OPTIMAL
Innenrenovierungen

Der innovative Malerbetrieb von Grabs



AMPHIBIENZUGSTELLE BEIM KIESFANG STUDEN

Abnahme der Anzahl wandernder Tiere bei einer wichtigen Zugstelle in der Region Werdenberg

Jedes Jahr zwischen Ende Februar bis Ende März ziehen Grasfrösche entlang des Studnerbaches zu ihrem Laichplatz im Kiesfang Studen.

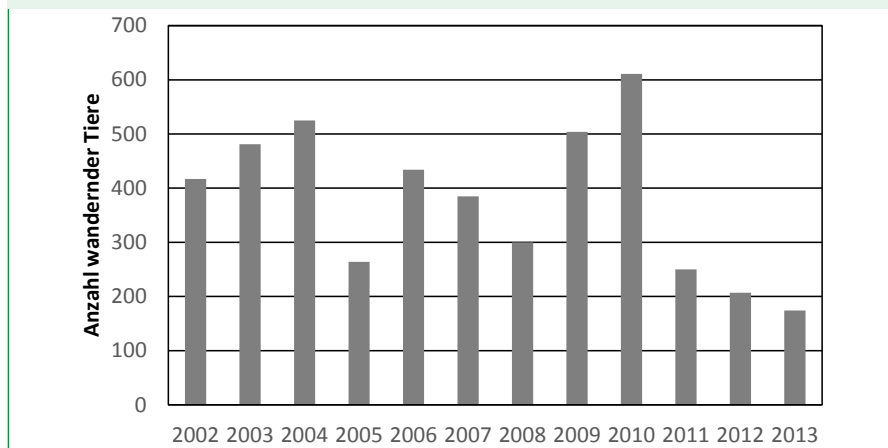
Rudolf Staub - Ein Grossteil der Tiere wandert am Bachufer entlang unter der Kantonsstrasse hindurch in Richtung Kiesfang. Kurz vor dem Kiesfang müssen sie die Spitalstrasse überqueren. Hier verhindert seit 2002 ein jeweils vom Werkhof der Gemeinde aufgestellter Amphibiensaun das Weiterwandern. In eingegrabenen Eimern sammeln sich die Tiere. Helferinnen und Helfer tragen die Amphibien anschliessend sicher über die rege befahrene Strasse.

Der Studner Kiesfang stellt für die Grasfrösche das einzige grössere geeignete Laichgewässer im weiteren Umkreis dar. Dies erklärt auch die starke Anziehungskraft und Zuwanderung.

2013 einen Tiefstand erreicht

Die Zahl der wandernden Tiere hat in den letzten Jahren stark abgenommen. Von einem Höchststand mit über 610 Tieren im Jahre 2010 waren es letztes Jahr nur noch rund 170. Grosse Bestandesschwankungen bei der Wanderung sind beim sehr witterungsabhängigen Grasfrosch üblich. Der bereits seit drei Jahren tiefe Bestand deutet aber auf eine dauerhafte Abnahme hin.

Dargestellt sind die bei der Zugstelle erfassten Tiere seit 2002. Die Anzahl hat in den letzten drei Jahren gegenüber früher stark abgenommen.



Hohe Lebensraumsansprüche der Grasfrösche

Die Gründe für die Abnahme dürften vielfältig sein. Grasfrösche haben hohe Ansprüche an ihren Lebensraum. Den Sommer über verbringen sie meist fern der Gewässer und benötigen Strukturen wie Gehölze, Bachböschungen oder naturnahe Gärten, die ihnen ausreichend Deckung bieten. Daneben brauchen sie geeignete Laichplätze und möglichst sichere Wanderverbindungen.

Die freien Flächen im Siedlungsgebiet von Grabs werden zunehmend verbaut. Naturnahe

Gärten mit ausreichend Deckungsstrukturen sind dabei selten. Zusätzliche Strassen erschweren die Wanderung. Durch Rücksichtnahme beim Autofahren in regnerischen Nächten von Ende Februar bis März können wir den Tieren zumindest das Aufsuchen der Laichgewässer erleichtern. Eine naturnahe Gartengestaltung mit Gebüsch, Ast- und Laubhaufen kann zusätzliche Deckungen bieten.

Wer sich für die Zugstelle oder die Mithilfe bei der Zugstellenbetreuung interessiert, kann sich bei Rudolf Staub, Mühlbachstrasse 33, Grabs, rudolf.staub@rsnweb.ch informieren.

BIRNEL - DER GESUNDE SÜSSMACHER

Schweizer Produkt für Feinschmecker und Liebhaber der natürlichen Küche

Birnel ist süss, sehr bekömmlich, ein reines Naturprodukt und ein wahrer Tausendsassa in der modernen Küche.

pd - Einst unter der Rubrik «Armeleute-Essen» naserümpfend verschmäht, feiert Birnel heute eine wahre Renaissance. Denn der reine Birnendicksaft passt hervorragend in die neue Küche, die möglichst naturbelassene, nährstoffreiche Produkte bevorzugt. Rohstofflieferanten für Bir-

nel sind ausschliesslich Schweizer Birnen von Hochstammäbäumen.

Die reifen, ungespritzten Mostbirnen werden gepresst, der Saft geklärt, filtriert, entsäuert und schliesslich konzentriert. Das Resultat ist ein Birnendicksaft, der es in sich hat. Schliesslich sind für ein Kilogramm Birnel rund zehn Kilo Birnen nötig. In einem Kilo Birnel sind 650 Gramm hochwertiger Fruchtzucker (geht als Power-Energiespender direkt ins Blut) sowie

wertvolle Mineralstoffe und Vitamine enthalten. Er nährt, stärkt, ist leicht verdaulich und reguliert den Stoffwechsel; er ist ebenfalls für Diabetiker geeignet (14 Gramm Birnel entsprechen einer Proteineinheit). Sein hoher biologischer Wert macht ihn zum idealen Nahrungsmittel für alle, die sich bewusst ernähren wollen. Er kann als Konfitüre und für die Zubereitung von Gebäck, Birchermüesli, Kompott und so weiter verwendet werden. Dank der Winterhilfe Schweiz kann Birnel zu einem günstigen Preis angeboten werden.

Bestellungen bis Ende Februar 2014

Blaukreuzverein Grabs, Fam. A. Stupp-Nüesch, Büntlistrasse 14, 9472 Grabs
(stupp.andreas@bluewin.ch, 081 771 35 90)

Preise

1 kg Birnel = CHF 10.60
5 kg Birnel = CHF 46.00
12.5 kg Birnel = CHF 105.00



**ABONNEMENTSgebÜHR
GEMEINDEBLATT**

Liebe Leserinnen und Leser

Die Abonnementsgebühren für das Grabser Gemeindeblatt bleiben im Jahr 2014 unverändert, d.h.:

Für Einheimische
CHF 10.00

Den Grabser Abonnenten wird für die Bezahlung in dieser Ausgabe ein Einzahlungsschein beigelegt.

Für Auswärtige
CHF 30.00

Die auswärtigen Abonnenten erhalten eine separate Rechnung zugestellt.

Der Gemeinderat


EINLADUNG
 zur
Mitgliederversammlung
Spitex-Verein Grabs

Donnerstag, 13. März 2014
19.30 Uhr, Stütlihus Grabs

Traktanden

1. Wahl Stimmzähler
2. Protokoll
3. Bericht der Präsidentin
4. Jahresrechnung
5. Revisorenbericht mit Déchargeerteilung
6. Wahlen
7. Verschiedenes und Umfrage

**VERANSTALTUNGEN
FEBRUAR**

18. **Papiersammlung Dorf**
18. **Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
20 Uhr, Kirche: Frauenabend
21. **Skiclub Grabserberg**
Bowlingcenter Buchs: Bowlen (CM)
21. **FC Grabs**
Hauptversammlung
22. **Skiclub Margelkopf**
Wisli: Pistentreten Clubskirennen
- 22./23. **Jodlerklub Bergfinkli**
MZH Unterdorf: Jodlerunterhaltung
23. **Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
Taufsonntag
09.30 Uhr: Gottesdienst
19 Uhr: Abendgottesdienst
23. **Skiclub Margelkopf**
Wisli: Clubskirennen
24. **Procap Turngruppe Werdenberg**
19 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap
24. **Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
19 Uhr, Oase Gams: Themenabend
«Verwandle deine Angst»
25. **Gemischt Chor Grabs und Umgebung**
Hauptversammlung
26. **Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12 Uhr, Rest. Schäfli: Männerstamm
27. **Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
16.30 Uhr, Kirche: Fiire mit de Chliine
28. **Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
19-21.30 Uhr, KGH: Etagèrenkurs 1

40-JÄHRIGES JUBILÄUM


Anlässlich des Jubiläums organisieren wir am **Samstag, 14. Juni 2014** im Bangshof Ruggell für alle, die einmal mitgeturnt oder geleitet haben, einen Brunch. Lasst uns gemütlich Beisammensein und miteinander über lustige Erlebnisse lachen.

Bist du dabei? Dann melde dich bis **spätestens Montag, 17. März 2014** bei Heike Schwendener (081 353 46 87 oder h.m.breitschmid@bluewin.ch) an.

Weitere Infos folgen nach der Anmeldung.

**Genossenschaft
Alterswohnungen Grabs**

Einladung zur Generalversammlung

Freitag, 09. Mai 2014, 18.30 Uhr

im Restaurant Hörnli, Grabs
Statutarische Traktanden

Zu Beginn der Versammlung wird ein Imbiss serviert.

Anträge auf Traktandierung eines Geschäftes müssen bis spätestens 05. März 2014 bei der Verwaltung der Genossenschaft eingereicht werden.

Genossenschaft Alterswohnungen Grabs
Stütlistrasse 25, 9472 Grabs


**„Wut und Zorn -
die verkannte Energie“**

Wut ist ein starkes Gefühl, ein Gefühl das viel Schaden anrichtet, wenn wir ihm freien Lauf lassen, das aber auch innerlich viel Druck erzeugt, wenn wir es verdrängen.

Wie können wir lernen, mit Wut und Zorn umzugehen, ohne dass es in Gewalt ausartet? Gibt es Möglichkeiten, dieses intensive Gefühl positiv zu nutzen? Wie unterstützen wir unsere Kinder hilfreich im Umgang mit ihrer Wut?

Referentin: Therese Lechner
Dipl. Lebensberaterin bcb / SGfb, Acc
Zertifikat für angewandtes Coaching

Montag, 3. März 2014
20 Uhr, Familien Treff Buchs

Churerstrasse (gegenüber Migros), 9470 Buchs

Kosten: 10.-SFR / Anmeldung: bis 27. Februar 2014
per Telefon 081 771 49 34 oder
per Internet www.elternbildung-werdenberg.ch

**NÄCHSTE AUSGABE
DES GRABSER
GEMEINDEBLATTES**

Dienstag, 18. März 2014

Inserat- und Textannahme bis spätestens
Donnerstag, 06. März 2014, 17 Uhr, bei
der Gemeinderatskanzlei


**Aktivitäten
Skiclub Grabs**

01. März
 Skitag

VERANSTALTUNGEN MÄRZ

- 01. Skiclub Grabs**
Skitag für Clubmitglieder
- 01. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9-11.30 Uhr, KGH: Etagèrenkurs 2
14-16.30 Uhr, KGH: Etagèrenkurs 3
- 01./02. FC Grabs**
Hallenturnier
- 02. Skiclub Margelkopf**
Mathon: Skitour «Piz Beverin»
- 02. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
09.30 Uhr: Pfr. M. Frey
19 Uhr, KGH: Erlebnisbericht Weihnachts-
päckli
- 03. Procap Turngruppe Werdenberg**
19 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap
- 04. Samariterverein Grabs**
Vereinsübung
- 04. Senioren-Mittagstisch plus 60**
11.45 Uhr, Stütlihus, im Raum Kreuzberg;
Anmeldung bis spätestens am Vortag,
10 Uhr an 081 771 15 84 oder
081 740 34 87
- 04. Familienzentrum Grabs**
14-17 Uhr: Mütter- und Väterberatung
- 05. Familienzentrum Grabs**
13.30-17 Uhr, Aula Kirchbünt: Fasnachts-
feier für Kinder bis 5 Jahre
- 05. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
19 Uhr, BZ Gallus: ökum. Abendgebet
- 05./12./19./26. Seniorenturnen**
13.30 bzw. 14.45 Uhr, MZH Unterdorf
- 07. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
15.45 Uhr, Stütlihus: Gottesdienst
- 07. IG Grabs**
19 Uhr, Rest. Schäfli: Hauptversammlung
- 07. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
19 Uhr, BZ Gallus: Weltgebetstag
- 07. Ornithologischer Verein Grabs**
19.30 Uhr, Rest. Hörnli: Hauptversammlung
- 07./08. Verkehrsverein Grabs**
Werkhof OG: Flaggala machen für Kinder
und Eltern
- 07.-09. Skiclub Grabserberg**
Verlängertes Skitourenwochenende
- 09. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
09.30 Uhr: Stargottesdienst «Brot für alle»;
anschliessend Suppenzmittag
- 09. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
17 Uhr, Buchs: Orgelvesper mit Mechthild
Neufeld v. Einsiedel
- 09. Flaggala Sonntag (4 Standorte)**
19 Uhr
- 09.-15. Skiclub Margelkopf**
Reschenpass: Tourenwoche
- 10. Procap Turngruppe Werdenberg**
19 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap
- 10. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
19 Uhr, KGH: Themenabend «Verwandle
deine Angst»

- 11. Familienzentrum Grabs**
13.30-16 Uhr: Kleinkindberatung
- 12. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
20 Uhr, Schulhaus Berg: Bibelstunde
- 13. Mineralienfreunde Werdenberg**
Rest. Buchserhof: öffentlicher Vortrag
- 14. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
10.15 Uhr, Pflegeheim: Gottesdienst
- 14. Velo-Moto-Club Grabs**
19.30 Uhr, Rest. Hörnli: GV
- 14./21./28. Evang.-Ref. KG Grabs-Gams**
12 Uhr, KGH: Suppenzmittag
- 15. STV Grabs**
MZH Unterdorf: Volleyballnacht
(Grabser-Cup)
- 16. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
Taufsonntag
09.30 Uhr: Miteneandgottesdienst mit Diakon
M. Nägele
- 17. Procap Turngruppe Werdenberg**
19 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap
- 19. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
14 Uhr: Dominotreff Grabserberg
- 19. Familienzentrum Grabs**
14-16 Uhr: Kindercoiffeur
20 Uhr: Hauptversammlung Verein
- 21. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
14 Uhr, KGH: Rotkreuz-Seniorennachmittag
- 21.-23. Evang.-Ref. KG Grabs-Gams**
Eichberg: Gemeindefeier
- 22. Skiclub Margelkopf**
Rangverlesen Clubskirennen
- 22. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
18 Uhr, BZ Gallus: Familiengottesdienst
mit Erstkommunionkindern
- 23. Skiclub Grabserberg**
Wildhaus: OSSV JO-Slalom Meisterschaft
- 23. Gemischt-Chor Grabs und Umgebung**
Kirche Buchs: Frühlingskonzert Bezirkschöre
- 23. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
Taufsonntag
09.30 Uhr: Gottesdienst
- 24. Procap Turngruppe Werdenberg**
19 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap
- 24./27. Samariterverein Grabs**
19-22 Uhr: Grund- und Repetitionskurs
BLS/AED
- 26. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
16 Uhr, Buchs: Bibelkarawane für Kinder
- 27. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
16.30 Uhr, Kirche: Fiire mit de Chliine
- 28. Skiclub Grabserberg**
Gamperfin: Gönneressen
- 28. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
19.30 Uhr: Jugendgottesdienst P25
- 29. Familienverein Eggenberger**
12 Uhr, Rest. Hörnli: Hauptversammlung
- 29./30. Skiclub Margelkopf**
San Bernardino: Skitourenwochenende

ENTSORGUNGSTIPP

Altöl und Speiseöl

Mineralisches Altöl und verbrauchtes Speiseöl sind Sonderabfälle und müssen deshalb über die Wertstoffsammlung entsorgt werden.

Zum Schutz der Gewässer dürfen Öle und Fette auf gar keinen Fall in die Kanalisation geschüttet werden.



FLAGGALASUNNTIG 2014

Sonntag, 09. März 2014, 19 Uhr

An den offiziellen Standorten:

Jörler - Grabserberg

Grist - Studnerberg

Siedlungsgebiet - Grabserriet

Egeten - Werdenberg

Alle teilnehmenden Kinder werden mit heissen Wienerli und Bürlü verpflegt und es werden auch warme Getränke abgegeben.

Bei allzu starkem Wind fällt der Anlass aus.
Ausweichdatum: Sonntag, 16. März 2014!

Flaggala selber herstellen

Am Freitag, 07. März 2014 ab 18 Uhr und am Samstag, 08. März 2014 von 9 bis 12 Uhr bieten wir wieder die Möglichkeit, **beim Gebäude der Ortsgemeinde Grabs** am Marktplatz selber Flaggeln zu machen. Das Material wird von der Ortsgemeinde Grabs und dem Verkehrsverein Grabs zur Verfügung gestellt. Zudem wird eine Kaffeestube geführt.

Anmeldungen für das Flaggala-Herstellen **unbedingt bis Dienstag, 04. März 2014** an Dres Stupp (081 771 35 90 oder per e-mail: stupp.andreas@bluewin.ch).

EINWOHNERSTAND

am 31. Januar 2014

Einwohnerstand Total	7'098 *
davon Grabser Bürger	2'388
Niedergelassene	3'324
Wochenaufenthalter /	106
Nebenniedergelassene	
Ausländer	1'280 *

* inkl. 85 Kurz- und Wochenaufenthalter, Asylbewerber, vorläufig Aufgenommene, Schutzbedürftige und Grenzgänger EG / EFTA

Photovoltaik / Thermische Solaranlagen



Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11
www.lippuner-emt.com

Lippuner
Energie- und Metallbautechnik

Einfach natürlich!

Die Fachleute von Lippuner Energie- und Metallbautechnik AG bringen Ihnen die Sonne ins Haus. Sonnenenergie für Sie und Ihre Umwelt. Von der kompetenten Beratung, über die fachmännische Montage bis zur Inbetriebnahme – alles aus einer Hand.

**Rii-Seez-Net**

Einfach, günstig und komfortabel telefonieren über das Kabelnetz.

T. 081 750 35 00
www.grabs.ch

Spenglerei Sanitär AG
KUBIK
9470 Buchs • Groffeldstr. 8 • Tel. 081 756 14 30
Der richtige Partner rund ums Wasser...

GASENZER SCHREINEREI

Dorfstrasse 4 • 9472 Grabs
Tel./Fax 771 35 78

Massanfertigungen von Innen- und Aussentüren
Küchen – Schränken – Möbeln
Innenausbau – Parkettböden in Echtholz oder Laminat
auch demontierbar, geeignet für Mietwohnungen
Alle Reparaturen, vom Antikmöbel bis Glasbruch

**Hier fehlt Ihr Inserat**

Wenn auch Sie im Grabser Gemeindeblatt inserieren möchten, so setzen Sie sich mit der Redaktion in Verbindung (081 750 35 22 oder gemeinderatskanzlei@grabs.ch).

KOMPETENT UND ZUVERLÄSSIG

Sanitäre Anlagen
Spenglerarbeiten
Blitzschutzanlagen

INNEIN-AUSSTATTUNG
BODENBELÄGE
VORHÄNGE
BETTWAREN
POLSTEREI
FÜR SCHÖNES WOHNEN
AEMISEGGER
STAATSTRASSE 9472 GRABS
TELEFON 081 771 30 32



Spitalstr. 57 / Grabs
Tel 081 771 60 27

St. Gallerstr. 20 / Buchs
Tel 081 756 15 58

Bildhauer
Grabmale
Brunnen
Skulpturen
Natursteine



WERNER GANTENBEIN AG

- Zimmerarbeiten
- Innenausbau
- Gebäudehüllen

Tel. 081 771 22 97 • www.werner-gantenbein-ag.ch

SENIOREN HELFEN SENIOREN REGION WERDENBERG

Vermittlungsstelle
Annakäthi Wälti, Flurweg 15, 9470 Buchs
Tel. 079 105 34 59

Telefonbeantwortung
Jeden Montag, 8.30 bis 10.30 Uhr

wir erstellen für sie eine digitale farbberatung ihrer hausfassade

dipl. malerpolier
lippuner monika

spitalstrasse 25
9472 grabs
nateil 079 282 85 80
e-mail lipp.lue.maler@bluewin.ch

LIPPUNER - LÜCHINGER
GMBH

malergeschäft

JAHRESRÜCKBLICK OFFENE JUGENDARBEIT 2013

Soziale Räume und gemeinsame Erlebnisse schaffen Identität

Die Offene Jugendarbeit Grabs darf erneut auf ein aktives Jahr zurückblicken - das zehnte unter dem Kompetenzzentrum Jugend (KOJ) Werdenberg, welches im November sein Jubiläum feierte.

Monika Schwendener - Zehn Jahre Offene Jugendarbeit (OJA) im Wandel der Gesellschaft - mit Themen, die über die Jahre hinweg aktuell blieben und Bereichen, die massiven Veränderungen unterworfen waren. Den grössten Einfluss auf die Lebenswelt der Jugendlichen bewirkte die medientechnische Entwicklung: Internet, Soziale Netzwerke (Facebook, Instagram, Tumblr, Kick, WhatsApp etc.), Smartphones, Tablets - Jugendliche wachsen heute nicht nur in einer analogen, sondern zusätzlich in einer digitalisierten, virtuellen Parallelwelt auf. Dieser Umstand erweitert die Komplexität, vergrössert die Chancen und Risiken und damit die Anforderungen an die Jugendlichen. Wahrnehmung, Erleben, Denken, Verhalten, Wertvorstellungen, Sprache und der zwischenmenschliche Umgang werden davon geprägt. Der persönliche Austausch und gemeinsame Erlebnisse in der realen Welt werden dadurch noch wichtiger. Jugendliche sind angewiesen auf erwachsene Bezugspersonen, die ihnen die analoge Welt «erhalten», Orientierung bieten und Möglichkeiten, Räume und Plattformen für ihre persönliche und soziale Identitätsentwicklung zur Verfügung stellen.

Für das Vertrauen und die Unterstützung im vergangenen Jahr bedankt sich Monika Schwendener bei der Gemeinde Grabs, beim Jugendbeauftragten André Fernandez, bei den Mitgliedern der Jugendkommission und der Lehrerschaft der Oberstufe Kirchbünd. Der besondere Dank geht an die Eltern und natürlich an die Grabser Jugendlichen, die engagiert die OJA mitgestaltet haben.

Jugendtreffs

Das GOJA war 2013 an 42 Freitagabenden geöffnet und erfreut sich einer konstant hohen Besucherzahl. Zusätzlich führte das Team eine Fasnachts- und eine Halloweenparty durch. Es identifiziert sich mit dem Betrieb und die 20 Mitglieder werden durch die Coachings unterstützt. Ihnen wird an dieser Stelle der grosse Dank für ihr Engagement ausgesprochen. Die Atmosphäre war auch mit 60 und mehr Jugendlichen pro Abend entspannt und führte zu keinerlei Reklamationen. In der Wintersaison war der Jugendtreff jeden zweiten Mittwochnachmittag geöffnet.

Am 2. November organisierte der Verein GOJA, dem auch der Skatepark Grabs unterstellt

ist, einen Tag der offenen Tür und war mit einem Informationsstand am Grabser Buuramart vertreten. Der Vereinspräsidentin Renata Bleichenbacher, dem Vorstand und den Anwohnern des GOJA wird herzlich gedankt für die Unterstützung und das Wohlwollen.

Im Büls konnten zwölf grössere Parties und weitere kleinere Anlässe für Jugendliche ab 16 Jahren unter Aufsicht der Betriebsgruppe ohne Zwischenfälle durchgeführt werden. Den engagierten Mitgliedern wird herzlich für ihren tollen Einsatz gedankt. Ein besonderer Dank geht an die Ortsgemeinde Grabs, denn die Möglichkeit der Nutzung sozialer Räume wie das Büls ist für die OJA Grabs von zentraler Bedeutung.

Jugendberatung / Schulsprechstunde

Vom freiwilligen Beratungsangebot machten auch im 2013 zahlreiche Jugendliche und Eltern Gebrauch. Die Sprechstunde an der Oberstufe findet jeden Dienstag und Donnerstag von 13 bis 13.30 Uhr statt. Monika Schwendener, Sozialarbeiterin und Mediatorin, führt dieses kostenlose Beratungsangebot unter Schweigepflicht als Dienstleistung innerhalb der OJA Grabs seit zehn Jahren durch.

Grabser Projekte und Aktivitäten

Über die Wintermonate gehört der Sportworkshop am Samstagabend in der Turnhalle Kirchbünd zum festen Angebot; am beliebtesten ist Parkour unter der Leitung von Ruben Buchegger und Gruppe. Zwischen acht und 15 Jugendliche nahmen 2013 regelmässig teil und zeigten Kondition und Mut beim Training dieser schnellen, artistisch anspruchsvollen Sportart. Anfangs Februar organisierte eine Gruppe Jungs der 1. Oberstufe einen Ausflug in die Freestyle Academy Laax mit zehn und im Herbst einen mit 15 Teilnehmern. Die Jugendlichen trainierten Freestyle-Sportarten in der Halle. Gokart mit 14 Teilnehmern wurde ebenfalls von Jungs der 1. Oberstufe organisiert und der Sporttag im Alpa-mare mit zwölf Teilnehmenden von einer Gruppe Mädchen der 2. Oberstufe. Eine weitere Mädchengruppe organisierte den Europapark-Ausflug mit 90 Jugendlichen aus Grabs und elf aus Gams. Als Projekt der 1. und 3. Oberstufe gelangten zwei Game-Weekends im April und Juni zur Durchführung: Total 24 Teilnehmer bewiesen ihre motorischen und strategischen Fähigkeiten. Diese voll betreuten Anlässe bieten stets Gelegenheit zur Diskussion wichtiger Themen rund ums Gamen. Die Entwicklung eines eigenen Games ist Gegenstand des innovativen Projektes Game-Design, realisiert von Erstoberstufenjungs. Es stellt hohe Anforderungen an die Teamarbeit und Zeitkapazität. Die ersten Schritte

zur Erschaffung einer eigenen virtuellen Welt beinhalten Skript, Skizzen von Levels und Charakteren mit deren Funktion und Bewegungen, von Hindernissen und Gestaltungsobjekten. Unter diversen Programmen, die einer Tauglichkeitsprüfung unterzogen wurden, konnte ein passendes für das Design gefunden werden. Kreativität und Vorstellungsvermögen in Kombination mit der Einschätzung technischer Optionen zeigen, wie diese Jugendlichen als «Digital Natives» das neue Wissen integrieren und anwenden können. Auf Initiative von Mädchen der 2. Oberstufe gelangte ein wöchentliches HipHop-Tanztraining unter professioneller Leitung mit bis zu jeweils 15 begeisterten Teilnehmerinnen von Juni bis Ende September zur Durchführung. Einrad-Trainings wurden auch 2013 wieder jeden zweiten Mittwochnachmittag in der Turnhalle Quader angeboten, diesmal angeleitet von Zoé Schwizer. Am Grabsli Ferienspass beteiligte sich die OJA wieder mit den Angeboten «Organisation einer Party für die Mittelstufe im GOJA» und «Einrad». An der von zehn Schülern organisierten Party hatten über 40 Kinder Spass und Einrad begeisterte 20 Teilnehmende.

Regional: Im internationalen Integrationsprojekt «Streetsoccer» schaffte die Grabser U15 Mannschaft mit den im Sommer in Grabs durchgeführten Spielen den Einzug ins regionale Finale. Dabei qualifizierte sie sich für den «Laureus Swiss Cup», der diesmal in Buchs stattfand und errang den Fairplay-Sieg, welcher in diesem Projekt einem Sieg nach Toren gleichwertig ist. Der Erfolg sicherte den sechs Jungs die Teilnahme am «Intercity Cup» in München vom 26. Januar 2014, an dem sich 17 Mannschaften aus Deutschland und zwei aus der Schweiz beteiligten. Die Grabser erspielten sich dabei den ausgezeichneten 4. Rang; Robin Lorenz wurde unter allen Spielern für seine Leistung als bester Stürmer geehrt und zum zweitbesten Techniker sowie drittbesten Teamplayer auserkoren.

Unter hoher Grabser Beteiligung starteten Ende Jahr die Arbeiten an der 9. Ausgabe der Jugendzeitung WUZZAP.

Aus den Bedürfniserfassungen in allen Erstoberstufenklassen gingen Gruppen mit 40 Jugendlichen hervor, die nun ihre Projekte und Aktivitäten planen, welche sie 2014 im Rahmen des 56% Pensums der OJA Grabs umsetzen möchten.

Kontaktangaben

m.schwendener@sdw-berg.ch

www.koj.ch

Facebook

Metallbau




Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11
www.lippuner-emt.com

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik


Qualität die überzeugt!

Fassadenbau, Fenster- und Türzargen, allgemeine Spenglerarbeiten oder stilvolle Geländer – alles aus einer Hand. Von der kompetenten Beratung bis zur fachmännischen Montage ist das Metallbauteam von Lippuner ein zuverlässiger Partner.



darüber reden

TELEFON • CHAT • MAIL



Tel. 143
Die Dargebotene Hand
Ostschweiz und FL
www.ostschweiz.143.ch
Ihre Spende hilft!
PC 90-10437-2

Sorgentelefon für Kinder




Gratis

0800 55 42 10

weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch
SMS-Beratung 079 257 60 89
www.sorgentelefon.ch
PC 34-4900-5

Der Schweizerische Blinden- und Sehbehindertenverband SBV erbringt eine Vielzahl an Leistungen für blinde und sehbehinderte Menschen.



Helfen Sie mit, dass der SBV weiterhin tätig sein kann!

Fédération suisse des aveugles et malvoyants
Schweizerischer Blinden- und Sehbehindertenverband
Federazione svizzera dei ciechi e deboli di vista

Gutenbergstrasse 40b
3011 Bern
T 031 390 88 00
info@sbv-fsa.ch
www.sbv-fsa.ch PK 80-890-0

TV • HI-FI • VIDEO
Satelliten- und Antennenanlagen

RADIO TV LEFÈBVRE

GmbH

Dorfstrasse 5
9472 Grabs

Tel. 081 771 22 88 Fax 081 771 42 74
rtv.lefebvre@rsnweb.ch
www.rtv-lefebvre.ch



best of electronics!

Ihre Baupartner

NIEDERER
bauunternehmung
altstätten heerbrugg rebstein

VETSCH
bauunternehmung

BÜCHEL
bauunternehmung
oberriet rüthi

vom HUKA-Baupool



BICKER
Haushaltgeräte

Grabs 081 771 75 93
Service/Verkauf



Mal anders

Maltop

Meyer & Partner
Maler- & Gipserarbeiten

Neubauten
Renovationen
Trockenbau

Postfach 156, 9472 Grabs
079 722 92 09 info@maltop-meyer.ch
Mal anders

Herzliche Gratulation

08. März 1918
Tinner-Beusch Anna
 Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

15. März 1919
Gabathuler-Christen Luise
 Stütlihus, 9472 Grabs

11. März 1922
Stäheli-Stäheli Myrtha
 Staudnerbachstrasse 24, 9472 Grabs

25. März 1922
Lippuner-Schwendener Katharina
 Stütlihus, 9472 Grabs

05. März 1923
Rhyner-Lippuner Oswald
 Staatsstrasse 115, 9472 Grabs

14. März 1923
Züger-Padrun Josef
 Bürgerheimstrasse 2, 9472 Grabs

18. März 1923
Stricker-Federspiel Orlanda
 Werdenstrasse 1, 9472 Grabs

20. März 1923
Walser-Eberle Anna
 Stütlihus, 9472 Grabs

13. März 1924
Zogg-Schwendener Marie
 Stütlihus, 9472 Grabs

18. März 1924
Holder-Waldhauer Otto
 Tränkeweg 1, 9470 Werdenberg

21. März 1925
Eggenberger-Gantenbein Margaretha
 Werdenstrasse 39, 9472 Grabs

06. März 1927
Eggenberger-Eggenberger Margaretha
 Stütlihus, 9472 Grabs

14. März 1927
Barblan-Engler Amalia
 Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

12. März 1928
Gantenbein-Lippuner Anna
 Staatsstrasse 42, 9472 Grabs

16. März 1928
Brunner Hedwig
 Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

30. März 1929
Dätwyler-Hammer Maria
 Stütlihus, 9472 Grabs

05. März 1930
Eggenberger-Ködderitzsch Jakob
 Am Logner 7, 9470 Werdenberg

14. März 1930
Vetsch-Stahel Dora
 Sägenstrasse 7, 9472 Grabs

17. März 1930
Zogg-Staub Christian
 Winnenwis 4515, 9472 Grabserberg

30. März 1930
Sprecher-Eggenberger Ursula
 Kirchgasse 1, 9472 Grabs

16. März 1931
Smajli-Arifaj Gjylshah
 Staatsstrasse 51, 9472 Grabs

12. März 1932
Vetsch-Vetsch Matheus
 Feldhofweg 4, 9472 Grabs

16. März 1932
Näf Adolf
 Stütlihus, 9472 Grabs

22. März 1932
Sprecher-Vetsch Ulrich
 Staatsstrasse 45, 9472 Grabs

26. März 1933
Stricker-Eggenberger Emerita
 Forst 2504, 9472 Grabs

06. März 1934
Müller-Aebi Willi
 Rietgasse 12, 9472 Grabs

07. März 1934
Fabri-Di Michele Alfredo
 Sonnmattweg 33, 9470 Werdenberg

11. März 1934
Eggenberger-Eggenberger Peter
 Rühi 2553, 9472 Grabs



PROJEKT «GARTENKINDER GRABS»
Gartenkurs für Kinder im Jahr 2014

Das Projekt «Gartenkinder» vom Verein «Infoklick.ch» startet in Grabs ein Angebot für Kinder der 1. bis 5. Klasse. Unser Ziel ist es, dass die Kinder lernen, wie Gemüse angepflanzt und wie die verschiedenen Kulturen gepflegt werden. Sie erfahren, wie die Bodenlebewesen und die Pflanzen miteinander harmonieren und sich gegenseitig beeinflussen. Die Kinder säen und pflegen im eigenen Beet Gemüse und Blumen. Den Ertrag dürfen sie mit nach Hause nehmen.



Ort: Garten vis-à-vis Raiffeisenbank, Vorderdorfstrasse 4

Kurs A: Mittwochs, 14 bis 15.15 Uhr (Start 19. März 2014)

Kurs B: Mittwochs, 15.30 bis 16.45 Uhr (Start 19. März 2014)

Kurs C: Donnerstags, 16.15 bis 17.30 Uhr (Start 20. März 2014)

Kursdetails: - wöchentlich 1 ¼ h während den Schulwochen (bis zu den Herbstferien)
- Kurskosten: 100 Franken für die Gartensaison

Leitung: Isabelle Siegenthaler, Spinnereistrasse 4, 9472 Grabs
Tel. 081 771 26 07, info@goldpunkt.ch

Anmeldungen nimmt bis **Mittwoch, 12. März 2014** Isabelle Siegenthaler entgegen. Sie steht auch gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

18. Volleyballnacht


Samstag, 15. März 2014
Turnhalle Unterdorf, Grabs

Barbetrieb
ab 21.00 Uhr

printop
werbetechnik og
9472 grabs

Spiel · Festwirtschaft · Musik · Bar

HEIZUNG
HSH
SANITÄR

Hornschlittenclub Grabs

präsentiert das:

Frühlingsfest der Volksmusik


und Erbsenbrei

**St. Galler
Kantonalbank**

Grabs, Unterdorf, am 05. April 2014

Vorverkauf:

Türöffnung:
18:00 Uhr
Beginn:
19:30 Uhr

www.fruehlingsfest-grabs.ch

AGROLA Tankstelle, 9470 Buchs



KINDERFREUNDLICHES GRABS

Erfreulicher Bericht der UNICEF

Grabs gilt als kinder- und familienfreundliche Gemeinde. Der Gemeinderat wollte es genauer wissen und hat die Kinderfreundlichkeit durch UNICEF beurteilen und bewerten lassen.

André Fernandez - UNICEF führt auf Wunsch von Gemeinden eine Standortbestimmung zur Kinderfreundlichkeit durch. Dabei geht es vor allem darum, Strukturen und Prozesse in der Gemeinde zugunsten der Kinder zu verändern und somit die von der Schweiz 1997 anerkannte Kinderrechtskonvention umzusetzen. Die Begleitung von UNICEF kann bis zur Erlangung des Labels «Kinderfreundliche Gemeinde» in Anspruch genommen werden. Für den Gemeinderat steht eine Zertifizierung nicht im Vordergrund, vielmehr soll die Berücksichtigung der Interessen und Rechte der Kinder punktuell verbessert werden. Die Standortbestimmung liefert wertvolle Impulse, um diesen Prozess planen und angehen zu können.

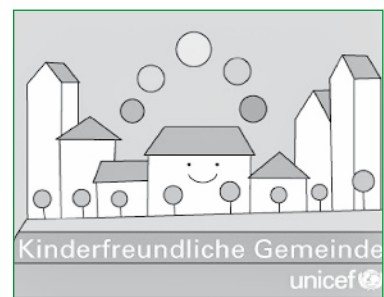
Grabs erreichte 64 Prozent der möglichen Punkte und liegt damit etwa im Durchschnitt der in der Ostschweiz beurteilten Gemeinden. Der umfangreiche Bericht zeigt viel Positives auf, weist aber auch auf Spielraum für Verbesserungen hin. Es wurden dabei elf Themenbereiche durchleuchtet (siehe Kasten rechts).

Bei genauerer Betrachtung der Ergebnisse lässt sich erkennen, dass in unserer Gemeinde die Zielsetzungen und Leitbilder sowie die

notwendigen Strukturen sehr kinderfreundlich ausgerichtet sind. Die konkrete Umsetzung in der Praxis und die Auswertung der Ergebnisse getroffener Massnahmen machen etwas mehr Schwierigkeiten. Dies zeigt sich sehr ausgeprägt im Themenbereich «Kinderfreundliche Verwaltung und Politik», welcher für den Gemeinderat von zentraler Bedeutung ist, weil er dort direkt Einfluss nehmen und handeln kann.

Förderung der Kinder- und Jugendpartizipation im Gemeinwesen

Gestützt auf die Auswertung der UNICEF-Standortbestimmung hat der Gemeinderat an seinem Workshop vom vergangenen November beschlossen, die Mitsprache-, Mitentscheidungs- und Mitgestaltungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen im Gemeinwesen während der laufenden Legislatur aktiv zu fördern. Zu diesem Zweck wurde eine Arbeitsgruppe unter Beteiligung des Gemeinderats, des Schulrats, der Kommission für Jugendfragen, der Jugendarbeit, des Kantons und der Fachhochschule St. Gallen gebildet. Natürlich sind auch Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberstufe in der Arbeitsgruppe vertreten, damit die Partizipation schon im Planungsprozess gewährleistet werden kann.



Überprüfte Themenbereiche

- Leitbild
- Verwaltung
- Vorschulstufe
- Primarstufe
- Sekundarstufe I
- Brückenangebote
- Familien- und schulergänzende Betreuung
- Kinder- und Jugendschutz
- Gesundheit
- Freizeit
- Wohnen, Wohnumfeld, Verkehr

Beurteilte Dimensionen

- Orientierung (Zielvorgaben, Leitbilder)
- Struktur (Angebote, Koordination, Finanzierung)
- Prozess (Partizipation, Nutzung, Information, Integration, Zusammenarbeit)
- Ergebnis (Evaluation, Qualitätsmanagement, Systematisierung)

«ENTDECKE DEIN POTENZIAL» AN DER 21. OBA

OBA Ostschweizer-Bildungsausstellung findet vom 29. August bis 02. September 2014 in St. Gallen statt

In diesem Jahr wird die OBA erstmals als Eigenmesse der Olma Messen St. Gallen durchgeführt. Am bewährten Konzept will die Messeleitung festhalten, dieses aber mit einigen Neuerungen ergänzen. Die 21. OBA findet vom 29. August bis 02. September 2014 auf dem Olma-Messegelände St. Gallen statt – Aussteller können sich ab sofort anmelden.

pd. - Rund 20'000 Besucherinnen und Besucher informieren sich jährlich an der OBA, der grössten Berufs- und Bildungsausstellung der Ostschweiz. Die Olma Messen halten am bewährten Konzept der OBA fest, bauen aber neue Elemente auf 20 Jahren OBA-Erfahrung auf. So stellt ein Schwerpunkt eine Branche oder ein Thema in den Fokus und schlägt eine Brücke zwischen Grund- und Tertiärbildung. 2014 stehen «Informations- und Kommunikationstechnologien» im Fokus. Geplant sind unter anderem Auftritte von

«IT St. Gallen rock!» und dem Institut für Informations- und Prozessmanagement der FHS St. Gallen. Eine weitere Neuerung ist ein Fachbeirat aus Experten, der die Entwicklung der OBA mit Feedback aus der Branche unterstützt und sich über Trends austauscht.

Unter dem Leitsatz «Entdecke dein Potenzial» werden die Besucherinnen und Besucher motiviert, eigene Stärken und Fähigkeiten zu entdecken und diese für die Berufswahl oder Weiterbildung zu nutzen. Die OBA spricht damit alle Jugendlichen und Erwachsenen an, die vor der Berufswahl oder einer Bildungsentscheidung stehen und hält ihnen einen Spiegel vor – zumindest im erfrischten neuen Auftritt, der der OBA ein eigenes, wiedererkennbares Gesicht gibt.

Die OBA schafft auch 2014 Orientierung über Berufsfelder, räumt mit alten Vorurteilen auf, veranschaulicht komplexe Bildungswege

und bringt Bildungsanbieter und -interessierte zusammen. In der beruflichen Aus- und Grundbildung wird über die verschiedenen Berufsbilder und neue Weiterbildungen informiert, in der Halle für Erwachsenenbildung stehen die vielfältigen Bildungswege der Schweiz mit Höherer Berufsbildung, Studienangeboten oder Fortbildungen im Fokus. Das Angebot der Erwachsenenbildung wird gegenüber den Vorjahren um Rahmenveranstaltungen und eine Karriereberatung erweitert und damit noch attraktiver gestaltet. Insgesamt präsentieren sich rund 140 Aussteller aller Branchen den Besucherinnen und Besuchern.

Interessierte Aussteller können sich ab sofort anmelden – die Frist läuft bis zum 04. April 2014 (www.oba.sg).

AUS DEM SCHULRAT

Rechnungsabschluss 2013

Die Verwaltungsrechnung 2013 der Schulgemeinde Grabs schliesst um rund CHF 351'000 besser ab als budgetiert. Dies entspricht einer Besserstellung von 2.4 %. Die Budgetvorgaben wurden sehr gut eingehalten. Der Minderaufwand ist vor allem auf die geringeren Personalkosten zurück zu führen.

Der Minderaufwand von CHF 351'000 wurde vom Schulrat zustimmend zur Kenntnis genommen und es resultierte daraus ein dementsprechend geringerer Finanzbedarf für die Politische Gemeinde.

Weitere Einzelheiten können der untenstehenden Tabelle entnommen werden.

Klassenorganisation Schuljahr 2014/15

Zusätzlicher Kindergarten

Die Einschulung eines sehr grossen Jahrganges mit 108 Kindern steht bevor. Der Schulrat plant deshalb die Eröffnung eines zusätzlichen Kindergartens. Der Standort ist im Schulhaus Studen vorgesehen.

Teilung der jetzigen 2. Primarklassen

Die Klassenbestände der jetzigen 2. Klassen im Dorf sind mit 25 Kindern pro Klasse überdotiert. Der Schulrat hat den Grundsatzentscheid gefasst, aus den derzeit drei Klassen auf das neue Schuljahr vier Klassen zu bilden. Die zusätzliche Klasse wird im Schulhaus Quader geführt. Die Eltern wurden anlässlich eines Informationsabends persönlich über das weitere Vorgehen orientiert.

Personelles

Bildungsurlaube

Primarlehrer Daniel Grossenbacher hat dem Schulrat den umfassenden Bericht zu seinem 10-wöchigen Bildungsurlaub unterbreitet, welcher diesen zur Kenntnis genommen hat.

Diesen Frühling wird Schulleiterin/Primarlehrerin Regula Sturzenegger ihren Restanteil Bildungsurlaub von vier Wochen beziehen. Die Stellvertretung ist in den Schuleinheiten Berg und Unterdorf gewährleistet.

Handarbeit Berg / Feld

Handarbeitslehrerin Myriam Scalon hat Antrag gestellt, das Handarbeitspensum im Schulhaus Berg im Umfang von neun Lektionen aufzugeben und ihre Tätigkeit auf das Schulhaus Feld zu konzentrieren. Der Schulrat hat dem Antrag stattgegeben.

Romana Gross, 3. Klasse Quader

Primarlehrerin Romana Gross sieht Mutterfreunden entgegen. Die frei werdende Stelle für eine 1. Primarklasse im Schulhaus Quader wurde inzwischen ausgeschrieben.

Weitere Klassenassistenten

Mit Silvia Eggenberger, Grabs, wurde in einer Oberstufenklasse eine weitere Klassenassistentin eingesetzt. Sie unterstützt dabei die Lehrpersonen während insgesamt zwölf Wochenlektionen. Derzeit sind in drei Klassen Schulassistenten im Einsatz und leisten dabei wertvolle Unterstützungsarbeit.

Medienpädagogik

Facebook, Instagram, WhatsApp, Twitter usw. Social Media ist bei den Kindern und Jugendlichen in aller Munde. Die Eltern fühlen sich mit diesen neuen Kommunikationsmitteln der Jugendlichen zum Teil überfordert. Der Schulrat hat deshalb den Grundsatzentscheid gefasst, in diesem Punkt aktiv zu werden. In der Person von Reallehrer Florian Zäch wird eine ausgebildete Fachperson ab dem kommenden Schuljahr vor allem die Mittelstufenschüler während dem Schulunterricht auf die Gefahren und Möglichkeiten dieser neuen Medien hinweisen. Auch ist geplant, dass Florian Zäch als Anlaufstelle für Rückfragen von Kindern und Eltern zur Verfügung steht.

Schwimmunterricht in der Schulgemeinde

Seit Jahren beginnt der Schwimmunterricht in der Schulgemeinde Grabs im grossen Kindergarten und endet mit der 6. Primarklasse.

Aufgrund von Optimierungs- und Kostenüberlegungen prüft der Schulrat derzeit verschiedene Optionen für den künftigen Schwimmunterricht. Der Schulrat ist sich der Wichtigkeit des

Schwimmunterrichtes bewusst. Er hat deshalb - unabhängig von künftigen Standortüberlegungen - den Grundsatzentscheid gefasst, dass der Schwimmunterricht weiterhin ab dem grossen Kindergarten bis und mindestens zur 3. Primarklasse erteilt wird. Ziel ist, dass die Schülerinnen und Schüler bis Ende der 3. Primarklasse die Grundkompetenzen erreichen und diese mit einem Wassersicherheits-Check abschliessen. Weitere Informationen über den künftigen Schwimmunterricht folgen zu gegebener Zeit.

Internes Kontrollsystem (IKS)

Mit dem neuen Gemeindegesetz vom 17. Februar 2009 wurden die Gemeinden verpflichtet, ein internes Kontrollsystem (IKS) aufzubauen. In Anlehnung an die Politische Gemeinde hat der Schulrat inzwischen das Konzept verabschiedet und die IKS-Kommission bestimmt.

Abschreibungsreglement

Der Schulrat hat auf Empfehlung des kantonalen Revisionsdienstes ein Abschreibungsreglement ausgearbeitet und verabschiedet. Dieses lehnt sich stark an den Kompetenzraster der Politischen Gemeinde. Weitere Einzelheiten dazu können auf der Homepage www.grabs.ch entnommen werden. Das Reglement muss zudem dem fakultativen Referendum unterstellt werden (vgl. dazu die entsprechende Anzeige auf Seite 5).

Rechnungsabschluss 2013

	Voranschlag 2013		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 Bürgerschaft, Behörde, Verwaltung	810'100	21'800	801'852.83	21'173.25
2 Kindergarten und Volksschule	9'623'400	335'800	9'337'008.13	364'721.25
3 Schulanlässe, Freizeitgestaltung	111'700	17'000	136'048.30	33'153.80
4 Gesundheitsdienst, Verschiedenes	366'200	41'900	340'820.63	39'703.00
5 Betrieb und Unterhalt der Schulanlagen	1'538'600	129'400	1'480'402.10	118'882.80
9 Finanzen	2'812'700	14'716'800	2'843'675.98	14'362'173.87
Total	15'262'700	15'262'700	14'939'807.97	14'939'807.97